

BESCHLUSSVORLAGE V0310/19 öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Amt für Verkehrsmanagement und Geoinformation
	Kostenstelle (UA)	6101
	Amtsleiter/in	Wegmann, Johannes
	Telefon	3 05-23 20
	Telefax	3 05-23 30
E-Mail	vmg@ingolstadt.de	
Datum	09.04.2019	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	07.05.2019	Vorberatung	
Stadtrat	06.06.2019	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Grünpfeil für Radfahrer
- Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 11.02.2019 -
Stellungnahme der Verwaltung
(Referentin: Frau Preßlein-Lehle)

Antrag:

1. Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Ergebnisse des Pilotversuchs werden abgewartet. Nach Anpassung der Straßenverkehrsordnung, die voraussichtlich 2020 stattfinden wird, werden im Stadtgebiet geeignete Standorte für die Anbringung von Grünpfeilen für Radfahrer geprüft.

gez.

Renate Preßlein-Lehle
Stadtbaurätin

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

In neun deutschen Städten (Bamberg, Darmstadt, Düsseldorf, Köln, Leipzig, München, Münster, Reutlingen und Stuttgart) führt die Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur einen Pilotversuch durch, um die Praxistauglichkeit einer Grünpfeilreglung für Radfahrer zu überprüfen.

Hierzu wurden bereits 2018 in den teilnehmenden Städten umfangreiche Voruntersuchungen durchgeführt. Seit Januar 2019 wurden, basierend auf den Ergebnissen der Voruntersuchungen, in den teilnehmenden Städten die ersten Grünpfeilschilder für Radfahrer montiert.

Eine Anfrage der BAST bei der Stadt Ingolstadt zur Teilnahme am Verkehrsversuch erfolgte nicht. Eine nachträgliche Teilnahme der Stadt Ingolstadt am Versuch scheidet leider aus, da an dem Verkehrsversuch nur Kommunen und Städte teilnehmen können, die diesen von Anfang begleitet und an den Vorheruntersuchungen teilgenommen haben.

Es wird empfohlen, die Ergebnisse und Erfahrungen des Verkehrsversuchs sowie die Anpassung der entsprechenden Regelungen in der Straßenverkehrsordnung abzuwarten. Im Anschluss daran wird das Verkehrsmanagement gemeinsam mit der Polizei im Stadtgebiet geeignete Örtlichkeiten für den Grünpfeil für Radfahrer prüfen und umsetzen.

